

## Regionalplan für das Mekongdelta

Projektstart ViWaT-MEKONG-Planning

# Nachhaltige Wasser- und Landnutzung für das Mekongdelta

Pressemitteilung / 11.12.2018

Die rund 17,5 Millionen Menschen, die im Mekongdelta im Südwesten von Vietnam leben, brauchen Hilfe bei der nachhaltigen Planung ihrer Land- und Wasserressourcen. Das Projekt ViWaT-MEKONG-Planning soll unterstützen und einen Beitrag zu einem zukunftsweisenden Regionalplan für das Mekongdelta entwickeln. Neben Fraunhofer UMSICHT sind an dem von Umwelttechnik und Ökologie im Bauwesen (U+Ö) an der RuhrUniversität Bochum koordinierten Projekt drei Forschungseinrichtungen und zwei Unternehmen beteiligt. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.



© Fraunhofer UMSICHT

Konflikte in der nachhaltigen Wasser- und Landnutzung können in Vietnam immer wieder auftreten.

Das ursprünglich sumpfige Mekongdelta wird seit über 100 Jahren durch den Bau von zahlreichen Kanälen, Schleusen, Deichen usw. entwässert und hat sich zu einem äußerst produktiven Reisanbaugebiet mit drei jährlichen Reisernten entwickelt. Hinzu kommen inzwischen auch Aquakulturen für Shrimps und Fisch sowie Industrie für die Weiterverarbeitung landwirtschaftlicher Produkte.

Verstärkt durch den Klimawandel und die grenzübergreifende Konkurrenz um das Mekongwasser kommt es neuerdings zu gravierenden Nutzungskonflikten und Problemen vor allem für die Landwirtschaft. Zunehmende industrielle und kommunale Abwassereinleitungen sowie das fortschreitende Eindringen von Salzwasser in die zahlreichen Oberflächengewässer führen in vielen Bereichen des Mekongdeltas zu erheblichen Beeinträchtigungen des Reisanbaus.

### Ziel von ViWaT-MEKONG-Planning

ViWaT-MEKONG-Planning trägt zur Strategieentwicklung für eine möglichst nachhaltige Wasser- und Landnutzung bei, indem Nutzungskonflikte und Probleme sowie mögliche Lösungen aufgezeigt werden. Ergebnis wird ein Beitrag zu einem zukunftsweisenden Regionalplan für das Mekongdelta sein.

ViWaT-MEKONG-Planning trägt damit bei

- zur Anpassung an die sich ändernden Randbedingungen durch den Klimawandel und das grenzübergreifende Wassermanagement

- zur Vermeidung oder Minderung von Wasser- und Landnutzungsproblemen im Mekongdelta selber
- zu einer zukunftsfähigen strategischen Regionalplanung für das Mekongdelta.

## Projektpartner im Forschungsvorhaben ViWaT-MEKONG-Planning

- U+Ö Umwelttechnik und Ökologie im Bauwesen, Prof. Dr. Stolpe, Ruhr-Universität Bochum (Koordination)
- LSU Siedlungswasserwirtschaft und Umwelttechnik, Prof. Dr. Wichern, Ruhr-Universität Bochum
- RIM Raumbezogene Informationsverarbeitung und Modellbildung, Prof. Dr. Thinh, Technische Universität Dortmund
- ITT Institut für Technologie und Ressourcenmanagement in den Tropen und Subtropen, Dr. Katrin Brömme, Technische Hochschule Köln
- Fraunhofer-UMSICHT Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik, Oberhausen
- Ribeka GmbH, Bornheim
- Disy Informationssysteme GmbH, Karlsruhe

## Kontakt

### Iris Kumpmann

Abteilungsleiterin Public Relations

Telefon +49 208 8598-1200

Fax +49 208 8598-1289

### Dipl.-Ing. Volkmar Keuter

Abteilungsleiter Photonik und Umwelt

Telefon +49 208 8598-1113

© 2018 Fraunhofer UMSICHT

**Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT**

Online im Internet; URL: <https://www.umsicht.fraunhofer.de/de/presse-medien/pressemitteilungen/2018/viwat-mekong-planning.html>

Datum: 11.12.2018 12:37